

Ein Riese sitzt fest

SCHIFFSHAVARIE Containerschiff lief auf Grund

Hetlingen (pl). Eines der größten Containerschiffe der Welt, die CSCL Indian Ocean (Heimathafen Hong Kong), ist in der Nacht zum Donnerstag aufgrund eines technischen Problems auf der Elbe bei Hetlingen auf Grund gelaufen.

Das ein Jahr alte Schiff mit einer Länge von knapp 400 Metern, einer Breite von knapp 60 Metern Breite und einem Tiefgang von maximal 16 Metern sollte gestern bei Hochwasser mithilfe mehrerer Schlepper freigezogen werden. Das aber gelang nicht. Insofern ist

der Frachter womöglich auch heute Treffpunkt zahlreicher Schaulustiger. Das Havariekommando Cuxhaven hatte gestern um 13.45 Uhr die Einsatzleitung übernommen.

Mithilfe eines Peilschiffes wurde die genaue Lage des Havaristen auf dem Flussbett aufgezeichnet. Zusätzlich war ein Spülbagger angefordert worden. Er sollte den Bereich um den Ozeanriesen freispülen. In einen angeforderten Tanker wurden aus dem Havaristen bis zu 2000 t Schweröl gepumpt.



Der Havarist auf der Elbe vor Hetlingen. Seit Mittwochabend steckt er im Schlick fest.

Foto: gb.